WALTER Erobere BODHI deine aumau Frauen emotional gewinnen und die Geheimnisse der Nacht Band 2

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Der Abend (Bar, Lounge und Club)

Beginnen wir mit den 6 häufigsten Fehlern im Club, die Männer machen

Die richtigen Glaubenssätze

Die Bar

Exkurs: Der doppelte Blick

Der Club

Exkurs: Der situationsbezogene Gesprächsöffner

Auf der Tanzfläche

Gespräche, die dich von den anderen abheben

Jetzt zeige ich dir Gesprächsthemen, die hervorragend für Bar und Club geeignet sind

Dein Werkzeugkasten

Die berührenden Momente des Abends

Der Kuss des Abends

Nummer am Abend

Wie du deine Erfolgsrate beim Ansprechen erhöhen kannst.

Sei der sichtbare Frauenschwarm

Der richtige Umgang mit Telefonnummern / Das Telefongespräch

Der Kardinalfehler

Die SMS-Konversation

Das Telefongespräch

Die 6 Flirtbeschleuniger

Rapport und seine fünf verschiedenen Ebenen

Verführung, wie du intim wirst und die Einleitung zum Sex

Die zwei Methoden zum Sex

Die Vordertür-Methode

Der richtige Verführungsort - der Ortswechsel

Die Hintertür-Methode

Der Sex

Es wird heiß - Sex 2.0

Haftungsausschluss

Dieses Buch hat den Zweck den Leser über verschiedene mögliche Phasen eines Flirts zu informieren. Bei den vorliegenden Inhalten handelt es sich lediglich um eine Beschreibung von Möglichkeiten, wie sich ein Mann einer Frau auf selbstbewusste Art annähern kann.

niemanden weise mit diesem Buch die an. beschriebenen Techniken auszuführen oder die beschriebenen Weae SO zu aehen. Das ist die eigenverantwortliche Entscheidung eines jeden Lesers.

Hierbei soll er auf seinen gesunden Menschenverstand zurückgreifen, um zu ergründen, ob das von ihm gewählte Verhalten, das sich an diesem Buch orientiert, in der Situation angebracht ist und von seiner Flirtpartnerin freiwillig angenommen wird.

Ich appelliere an dich, lieber Leser, bei all deinen Aktionen im Umgang mit anderen Menschen immer Klarheit über das Einverständnis und die Freiwilligkeit deines Gegenübers zu haben und stets den rechtlichen Rahmen zu wahren. Dieses gilt in besonderer Weise für die hinteren Kapitel dieses Buches, die sich ganz speziell mit der Intimität zwischen Mann und Frau beschäftigen. Gegenseitiges Einverständnis ist hier die Grundbedingung für die Anwendung meiner Ratschläge.

Einleitung

Hallo lieber Leser,

ich gratuliere dir zum Kauf des Buches "Erobere deine Traumfrau 2".

Sicherlich hast du schon durch das Lesen meines ersten Buches und das Anwenden der Flirttipps daraus wichtige Schritte vollzogen, um attraktive Frauen für dich gewinnen zu können. Auf diesem Grundwissen und den erworbenen Fähigkeiten baut nun diese zweite Schrift auf.

Im ersten Buch hast du sozusagen dein Fundament für eine ganz neue Dimension von Frauenerfolg gelegt und was das Flirten angeht mit Sicherheit Blut geleckt! Diese Grundlagen werden nun um fortgeschrittene Techniken, Sprüche und Methoden erweitert, die dein Rezept für einen Flirterfolg noch schmackhafter machen.

Fortgeschritten meint auf der einen Seite, dass du nach dem Lesen dieses Buches Dinge gelernt hast, die deinen Flirt enorm beschleunigen, sein Knistern länger haltbar machen und dir dabei helfen, dich noch mehr von all den anderen Männern abzusetzen.

Mit den "sechs Verführungsbeschleunigern" wirst du einiges an Fahrt in deinen kommenden Flirts aufnehmen, "Rapport und seine 5 Ebenen" schaffen eine dauerhafte Verbindung zwischen dir und der Frau und nach einer Einleitung zum Flirten in Bars und Clubs im letzten Buch offenbare ich dir in diesem Buch einen ganzen "Werkzeugkasten", um dort Frauen garantiert zu erobern. Fortgeschritten bedeutet aber auf der anderen Seite auch, dass in diesem Buch die "späteren Phasen" eines Flirts genauer durchleuchtet werden. Intimität - also Sex und alles was dazugehört - und dein sicherer Weg dahin ist somit ein großer Eckpfeiler dieses Buches.

Viele der Themen und Techniken werden dabei vollkommen außerhalb der Zone liegen, die du deine Realität nennst. Tue dir den Gefallen und öffne dich für diese neuen Inhalte, um ganz objektiv beurteilen zu können, in welchen Punkten sie dir wirksam weiterhelfen und dein Flirten bereichern können.

Damit du alle Ideen und Ratschläge dieses Buch gut nachvollziehen kannst, verwende ich auch in diesem Buch wieder viele Beispiele aus der Praxis. Das Wort Praxis ist erneut wortwörtlich gemeint, denn dir ist hoffentlich klar, dass allein ein Lesen dieser Lektüre deine Flirtfähigkeiten nicht groß verbessern wird.

Vielmehr musst du die Entscheidung treffen, dieses Buch wie ein Arbeitsbuch zu behandeln, dessen Input du in so vielen Situationen wie möglich testen möchtest. Dafür ist es sehr hilfreich, parallel zum Lesen dieses Buches dir Notizen zu den wichtigsten Inhalten und Schritten zu machen.

Wenn du etwas nicht verstehst, dann lies es zwei- oder dreimal, da jede der hier enthaltenen Informationen von großer Bedeutung für deinen Flirterfolg ist. Setze dir anschließend Ziele oder kleine Schritte, wie du das erworbene Wissen Stück für Stück in deine Flirt-Praxis und deinen Alltag übernehmen kannst. Überprüfe für dich am Ende jeder Woche oder jedes Monats, ob du dabei wirksame Schritte gemacht hast, um noch besser mit dem weiblichen Geschlecht zu werden.

Wenn nicht, lies das betreffende Kapitel erneut und intensiviere dieses Mal dein Praxistraining.

Ich will dich an dieser Stelle aber gar nicht zu lange auf die Folter spannen, denn vor dir liegen viele wichtige, spannende und neue Informationen, die deinen Umgang mit deinen Traumfrauen revolutionieren werden.

Ich wünsche dir viel Spaß und vor allem Erfolg mit diesem Buch,

dein

Walter Bodhi

Der Abend (Bar, Lounge und Club)

Kennst du folgende Situation: Es ist mal wieder Samstagabend, du und deine Freunde treffen sich, um einen Abend mit allem drum und dran zu verbringen. Feiern, Trinken und Spaß haben - alles soll dabei sein.

Ihr trefft euch zunächst zum "Vortrinken" - aber ohne Mädels. Anschließend geht's in eine gemütliche Bar mit möglichst gutem Preis-Leistungs-Verhältnis. Schon auf dem Weg dorthin taucht plötzlich eine hübsche Frau nach der anderen auf der Straße auf. Ist da irgendwo ein Nest?

In der Bar siehst du dann, wie mindestens jeder zweite Tisch voller anziehender weiblicher Wesen ist.

Später entdeckst du dann im Club eurer Wahl angekommen egal, wo du deinen Blick hinwendest, attraktive Frauen - sie sind einfach überall. Vielleicht kommst du sogar kurz mit der einen oder anderen ins Gespräch.

Aber bevor du dich versiehst, ist es vier Uhr morgens, die hübschen Frauen fahren alle nach und nach - entweder mit ihren Freundinnen oder ihren neuen Bekanntschaften - nach Hause und du stehst ganz alleine da.

Hungrig gehst du dann noch eine viel zu fettige Pizza essen, bevor du dich auch auf den Heimweg machst, allerdings ohne weibliche Begleitung!

Es ist schon lange her, aber glaub mir, es gab mal eine Zeit, da kam ich mir vor wie im Film "Und täglich grüßt das Murmeltier", denn das war eine ganz typische Beschreibung meiner abendlichen Wochenendausflüge.

Ich wusste einfach nicht wie ich mich in Bars und Clubs verhalten sollte, wodurch mir unzählig viele heiße Frauen durch die Lappen gegangen sind. Und jedes Mal danach habe ich mich so schwarz geärgert, dass ein Stück Kohle dagegen ganz blass wirken würde.

Wenn du diese Situation auch nur allzu gut kennst, dann ist dieses Kapitel genau richtig für dich! Aber selbst wenn du dich schon als erfahren und erfolgreich in Bars und Clubs siehst, lege ich dir dieses Kapitel genauso ans Herz. Denn hier erfährst du, wie du zur unvergesslichen Club-Bekanntschaft für deine Traumfrau wirst.

Übrigens: Hast du dich eigentlich mal gefragt, warum einige Männer immer Frauen mit nach Hause nehmen und andere Männer nie? Hast du es vielleicht schon einmal geschafft?

Und wenn ja, war das Zufall, war es Glück oder war es Können? Oder waren etwa der gute Ron Barcardi oder Sam Buca dein Freund und Helfer?

Auch diese Fragen werden sich im Laufe dieses Kapitel beantworten. Ein steht fest: Für mich gibt es keinen Zufall.

Ein Beweis ist, dass es Männer gibt, die es schaffen, immer eine Frau für sich zu gewinnen und das an absolut jedem Abend - vorausgesetzt sie wollen es natürlich. Und das kommt nicht von ungefähr, denn sie tun etwas dafür.

Ohne Flirt kein Preis:

Die meisten Flirt-Ratgeber, die man in Zeitschriften wie z.B. FHM oder Men's Health als Beilage findet, beschränken sich meist auf das Kennenlernen in einem Café oder einer Bar.

Warum?

Weil es auf den ersten Blick so aussieht, als ob man an diesen Orten mit wenig Aufwand viel erreichen kann – egal ob man ein weibliches Wesen für denselben Abend oder etwas Langfristiges sucht.

Denn laut den Ratgebern muss man eine Frau nur mit einem guten Spruch ansprechen, sich dazu setzen und kriegt nach zwei Minuten und 3 Sekunden automatisch eine richtige Telefonnummer. Hört sich verlockend, oder?

Aber ich kann dir sagen: Wenn du langfristig Erfolg bei heißen Frauen haben willst, musst du Einsatz bringen – egal wie und wo, ohne Fleiß keinen Preis!

Es ist völlig egal, ob ich die Bekanntschaft einer Frau in einer Bar, in einem Café, auf der Straße oder im Club gemacht habe.

Überall galt: Von nichts kam nichts. Ich musste immer etwas dafür tun, damit es nicht bei einem kurzen Flirt blieb.

Die verführerischen Eigenschaften des Abends:

Wenn ich meinen Seminarteilnehmern erzähle, dass ich beim Ansprechen unterscheide zwischen der Straße, den Bars und den Clubs, klingt noch alles selbstverständlich für sie. Aber wenn ich damit fortfahre, dass das Ansprechen auf der Straße spätabends und in der Nacht für mich zur Kategorie "Bar" zählt, schauen einige doch etwas verdutzt.

Wie ich zu dieser wichtigen Einsicht gelangte, erkläre ich dir deswegen Schritt für Schritt...

Auf der Straße oder im Café hat man tagsüber einen großen "Mut-Bonus" sowie ein starkes Alleinstellungsmerkmal, da es nicht alle Tage vorkommt, dass eine Frau während des Tages angesprochen wird.

Am Abend sieht das aber ganz anders aus: Ich hatte mich neulich mit einem Freund darüber unterhalten, dass es nichts Lustigeres gibt, als abends mit ein paar hübschen Frauen auszugehen und zuzuschauen, wie sie eine nach der anderen "angebaggert" werden.

Entweder auf mittelmäßig gute Art und Weise oder so grottenschlecht, dass das Wort "Fremdschämen" eine neue völlig Bedeutung bekommt.

Deswegen: Je später der Abend, desto höher die Chance, dass Typen Alkohol trinken, ihre Hemmschwelle sinkt, und auch sie sich nach zehn Bier endlich "trauen" Frauen offen anzuflirten.

Daraus folgen zwei Konsequenzen für dich:

- 1. die Frau ist es schon gewohnt angesprochen zu werden.
- 2. Frauen ziehen ihre Rückschlüsse: Sie gehen auf Grund der Erfahrung davon aus, dass auch du eine nicht zu unterschätzende Menge an Alkohol zu dir genommen hast.

Somit ist der Mut-Bonus und dein Alleinstellungsmerkmal – auf gut Deutsch gesagt – für den Arsch.

Um zu sehen, wie du dem entgegen wirken kannst, gehen wir eine Ebene tiefer.

Fangen wir also zuerst mit den Eigenschaften eines Clubs an:

- Es ist laut
- Die Leute verweilen dort meist länger
- Es ist dunkel
- Es ist ein in sich geschlossener Bereich
- Leute kommen auch wegen der Musik

- Es gibt zum Teil sehr große Gruppen, z.B.
 Freundeskreise, Geburtstags-Partys und Vereine, bei denen sich alle untereinander kennen
- Einige Clubs sind mit dem Vorurteil "Abschleppschuppen" behaftet
- Dort wirken durch die "Geschlossenheit" eine sehr große Menge an sozialen Dynamiken, welche fast komplexer als jegliche Spiel-Theorien sind.

Das alles ist in Bars und auf der Straße nicht gegeben.

Vielleicht bekommst du nun allmählich eine Vorstellung davon, warum ich so gerne in drei Typen des Nachtlebens unterscheide.

Aber falls es dir zu komplex erscheint – keine Sorge, du brauchst eigentlich nur wissen, dass es diese drei verschiedene Typen gibt, um je nach Ort deinen Stil leicht anzupassen und somit deine Erfolgschancen zu maximieren.

Das Witzige ist, dass die meisten Männer nicht wissen, was sie mit den ganzen Vorteilen des Abends anfangen sollen. Sie lassen die ganzen Möglichkeiten verstreichen oder machen Fehler mit fatalen Folgen.

Beginnen wir mit den 6 häufigsten Fehlern im Club, die Männer machen

1. Fehler

Ich bekomme sehr oft mit, wie Männer Frauen ziemlich sicher "abschleppen" könnten, es sich am Ende aber doch verscherzen indem sie ihren Flirt "zulallen". Sehr schade, oder? Sobald du lallst, hat sie nicht nur die Vermutung, dass du dir deinen Mut angetrunken hast, sondern muss auch noch deine dicke Alkoholfahne ertragen. Der Teufel steckt also unter anderem im Alkohol. Ich möchte dir nicht das Trinken verbieten. Aber ich möchte dich dazu ermutigen, entweder in Maßen zu trinken oder auch mal freiwillig den Fahrer zu spielen. Denn das birgt auch noch viele weitere Vorteile für dich. So kannst du mit deiner neuen attraktiven Bekanntschaft zum Beispiel schnell aus dem Club an einen anderen Ort fahren.

2. Fehler

Viele Männer geben Frauen abends einfach nur Komplimente. Aber was für welche! Da stellen sich mir alle Nackenhaare zu Berge...

Ich bin sehr oft mit guten Freundinnen von mir unterwegs – und da habe ich von "Hallo, du hast aber schöne Augen." bis "Ey, geile Sau!" schon alles gehört. Komplimente sind eigentlich überhaupt nicht verkehrt. Im Gegenteil, richtig angewendet haben sie eine beinahe magische Wirkung.

3. Fehler

Einige Kerle scheinen so extrem ausgehungert nach weiblicher Nähe und Wärme zu sein, dass sie der attraktiven Blonden nicht nur den ganzen Abend einen ausgeben, sondern auch wie Sekundenkleber untrennbar an ihr haften.

Ich habe nichts dagegen Frauen etwas auszugeben. ABER dann sollte man im gleichen Moment auch seinen Freunden und ihren Freunden etwas ausgeben. Verhaltet euch nicht bei ihr anders, weil sie schön und dazu noch eine Frau ist. Denn das wird sie schneller vertreiben, als du bist Drei zählen kannst.

4. Fehler

Viele Typen gehen zu schnell zu stark ran.

Oft in Kombination mit unseren Freunden Ron Bacardi oder Jim Beam, die für ein kurzfristig erhöhtes Selbstbewusstsein sorgen. Die Männer gehen so hart und ohne Rücksicht auf Verluste nach vorne, dass die Frau sich nicht mehr sicher ist, ob da jemand von der Steinzeit in das Hier und Jetzt gebeamt wurde.

5. Fehler

Sie sind zu sanft oder mit anderen Worten "Das Schaf im Schafspelz". Sie stehen neben einer Frau und machen nichts, lächeln nur und hoffen, dass sie einfach aus Sympathie bei ihnen bleibt. Da sind die Frauen leichte Beute für jedes männliche "Raubtier", das ihren Weg kreuzt.

Zusätzlich reden häufig sie nur über Beruf und Hobbies, versuchen bloß nichts falsch zu machen unter völliger Vernachlässigung jeder Anziehung.

Zu guter Letzt: Numero 6

6. Fehler

Sie haben keine Ahnung, wie man die eroberte Frau mit zu sich nach Hause nimmt. Hier kann man wirklich sagen, der Teufel steckt im Detail.

Der Mann kommt bei der Frau gut an. Er "macht mit ihr rum", macht sie heiß und geht doch alleine nach Hause. Samenstau vorprogrammiert. Dieser Fall tritt jedes Wochenende unendliche Male ein, weil Männer ihre "Logistiken" nicht im Griff haben – ein kleines Detail, aber doch fatal.

All diese Probleme entspringen einer total verdrehten Überzeugung der Männer, warum Frauen überhaupt in Clubs gehen.

Nun lass uns jetzt den Abend noch einmal von Vorne beginnen. Und zwar so, wie er eigentlich sein sollte:

Um die Frage vom Anfang wieder aufzugreifen: Was ist der Unterschied zwischen einem erfolgreichen Verführer, der abends nie alleine nach Hause geht und denen, die nur durch Zufall ins Gespräch mit Frauen kommen, aber keine Nägel mit Köpfen machen können?

Es fängt an bei deinen persönlichen Glaubenssätzen – also den Einstellungen in dir, wie du diese Welt auf der wir leben siehst und interpretierst.